

## Die Traumstadt Rossau



Eine ganze Woche Lego bauen, ein Traum für jedes Kind! Aus diesem Grund hatten sich die pädagogischen Fachkräfte des Hortes in Seifersbach und die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung überlegt, Spaß mit Demokratiebildung zu verbinden. In der Lego-Woche bauten wir gemeinsam mit den Kindern die Traumstadt Rossau. Die Frage dabei war: Was braucht eine Gemeinde wie Rossau?

### Vier Tage Lego bauen

Die Kinder hatten vier Tage Zeit, um ihre Gebäude und Orte für Rossau zu bauen, allein oder in kleinen Gruppen. Es entstanden ein Eisladen, ein Fußballplatz, ein botanischer Garten, das Rathaus, eine Schule, ein Kindergarten, eine Raketenstation und weitere Gebäude, welche die Kinder für sich als lebenswert und notwendig erachteten.

### Wie funktioniert eigentlich eine Kommune?

Um die Kinder in das Projekt einzustimmen, wurden mit Hilfe kleiner Filme erklärt, wie Demokratie in einer Kommune funktioniert, welche Gremien es gibt und welche Aufgaben der Bürgermeister oder die Bürgermeisterin sowie der Gemeinderat in ihrem Ort haben. Anschließend wurde gemeinsam mit den Kindern auf ihre entstandenen Modelle geschaut und besprochen, welche Gebäude und Orte in Rossau benötigt werden, um eine Traumstadt zu erschaffen. Am letzten Tag der Bauphase wurden alle Gebäude zusammen zur Traumstadt Rossau aufgebaut und die Kinder konnten nochmals in kleinen Filmen erklären, was sie gebaut haben und was ihnen daran besonders wichtig war.

Die Themen Freizeit, Sicherheit und Mobilität waren den Kindern sehr wichtig und fanden sich in vielen Orten und Gebäuden wieder.



Es entstand besonders zahlreich Orte, mit denen sich Kinder mit Freundinnen und Freunden treffen könnten, der Eisladen, ein botanischer Garten, aber auch ein bekletterbarer Zwerg zum und zahlreiche Spielplätze gehören hier dazu. Des Weiteren sind in der Traumstadt Rossau gleich zwei Polizei- und Rettungsstationen und Gefängnisse entstanden, die für die Sicherheit im Ort sorgen sollen. Mobil wollen die Kinder auch sein, so bauten sie viele Autos, um sich in Rossau bewegen zu können und sie wünschten sich gute Busverbindungen. Auch die Bedürfnisse anderer Mitbewohner:innen wurden bedacht, kleinere Kinder erhielten einen gut ausgestatteten Kindergarten und neben der Eisdielen gibt es zudem einen Park, der alle zum Verweilen einlädt, auch ohne ein Eis zu kaufen. Es gibt für alle einen Einkaufsladen, in dem man Brot, Brötchen und die wichtigsten Lebensmittel besorgen kann, auch als Kind.

Aus vielen kleinen Legosteinen ist für die Kinder ein attraktiver Ort entstanden. So ganz nebenbei zeigen sie ihre Bedürfnisse und erklären, was für sie eine lebenswerte Umgebung ist, indem sie erklären, was für sie ein lebenswerter Ort bedeutet.

Die Besucher:innen beschrieben die Ausstellung der Traumstadt Rossau am Donnerstag nachmittag, mit folgenden Worten: „*Die Atmosphäre ist ja hier wie bei einer Kunstausstellung*“ und „*...das ist unfassbar, was die Kinder in den vier Tagen gebaut haben, und mit der Fantasie und Genauigkeit...*“

In der nächsten Bürgermeistersprechstunde sollen die Ideen und Wünsche der Kinder diskutiert werden und finden hoffentlich gemeinsam mit ihnen eine Umsetzung.

Zur Inspiration weisen wir gern auf die Auswahl der Filme zum Projekt hin. Diese finden Sie unter Medien.

- Das Rathaus
- Die Grundschule
- Der Kindergarten
- Der Zwerg
- Eisladen mit Garten

Sie möchten in Ihrer Einrichtung Workshopstage mit LEGO ausprobieren? Unter den Punkt Arbeitsmaterialien finden sie einen detaillierten Ablaufplan des LEGO-Workshops.

- Ablauf LEGO-Workshop